

Übungen zu TP1 - Theoretische Mechanik (StEx Lehramt)

Aufgabenblatt 2

Aufgabe 2.1

6 Punkte

Die Bahnkurve einer betrunkenen Biene in einem Inertialsystem $(O, \vec{e}_1, \vec{e}_2, \vec{e}_3)$ sei gegeben durch

$$\vec{r}(t) = \begin{pmatrix} R \cos(\omega t) \\ R \sin(\omega t) \\ w_0 t + z_0 \end{pmatrix},$$

dabei sind R, ω, w_0, z_0 positive Konstanten mit geeigneten Einheiten.

- Berechnen Sie Geschwindigkeit und Beschleunigung dieser Bahnkurve im gegebenen Inertialsystem.
- Wir betrachten nun ein weiteres Inertialsystem $(O', \vec{e}'_1, \vec{e}'_2, \vec{e}'_3)$ mit $\vec{O}'\vec{O}(t) = \vec{v}_0 t + \vec{r}_0$. Skizzieren Sie die Bahnkurve in beiden Inertialsystemen.
- Geben Sie die Kraft an, die auf die Biene im Inertialsystem $(O, \vec{e}_1, \vec{e}_2, \vec{e}_3)$ wirkt. Was gilt für diese Kraft im System $(O', \vec{e}'_1, \vec{e}'_2, \vec{e}'_3)$?
- Es sei nun $R = 10\text{cm}$, $w_0 = 23.14\text{cm/s}$, $z_0 = 4.67\text{cm}$. Untersuchungen haben gezeigt, dass Bienen bei einer Beschleunigung (gemeint ist der Betrag $|\vec{a}|$) von mehr als $10g$ schlecht wird, wobei $g = 9.81\text{m/s}^2$ die Erdbeschleunigung ist. Der Biene ist schlecht. Bestimmen Sie die dazu passenden Werte für ω im Inertialsystem $(O, \vec{e}_1, \vec{e}_2, \vec{e}_3)$. Was gilt im Inertialsystem $(O', \vec{e}'_1, \vec{e}'_2, \vec{e}'_3)$? Interpretieren Sie ω und Ihr Ergebnis physikalisch.

Aufgabe 2.2

6 Punkte

Wir betrachten die folgende Aussage: "Die Lösung der Newton'schen Bewegungsgleichung

$$m\ddot{\vec{r}} = \vec{F} \tag{1}$$

in einem zeitlich konstanten und homogenen Kraftfeld $\vec{F} = \vec{F}_0$ und mit Anfangsbedingungen

$$\vec{r}(t_0) = \vec{r}_0, \quad \dot{\vec{r}}(t_0) = \vec{v}_0 \quad \text{zum Zeitpunkt } t_0 = 0 \tag{2}$$

ist gegeben durch

$$\vec{r}(t) = \frac{1}{2m} \vec{F}_0 t^2 + \vec{v}_0 t + \vec{r}_0."$$

- a) Verifizieren Sie diese Aussage durch nachrechnen der Gleichungen (1) und (2).
- b) Wir wählen nun einen anderen Anfangszeitpunkt $t = t_1$. Berechnen Sie die Anfangsbedingungen $\vec{r}_1 = \vec{r}(t_1)$ und $\vec{v}_1 = \dot{\vec{r}}(t_1)$ und drücken Sie $\vec{r}(t)$ durch \vec{F}_0 und diese neuen Anfangsbedingungen aus.
- c) Wir betrachten die Bahnkurve eines Wurfes im Schwerfeld der Erde (unter Vernachlässigung der Luftreibung). Wir definieren

$$\vec{F}_0 = - \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \\ mg \end{pmatrix}, \quad \vec{v}_0 = v_0 \begin{pmatrix} \cos \alpha \\ 0 \\ \sin \alpha \end{pmatrix}, \quad \vec{r}_0 = \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \\ r_0 \end{pmatrix}.$$

Interpretieren Sie die auftretenden Konstanten. Berechnen Sie die Wurfweite, d.h. $w = x_1(t_2)$ zum Zeitpunkt t_2 an dem gilt $x_3(t_2) = 0$. Zum Weiterrechnen falls sie Schwierigkeiten haben: das Ergebnis lautet

$$w = \frac{v_0^2 \cos(\alpha)}{g} \left(\sin(\alpha) + \sqrt{\sin^2(\alpha) + \frac{2r_0 g}{v_0^2}} \right)$$

- d) Skizzieren Sie die Funktion $f(x) = \cos(x) \sin(x)$ und bestimmen Sie mit Hilfe Ihrer Skizze für den Fall $r_0 = 0$ den optimalen Abwurfwinkel, d.h. den Winkel α der - für beliebiges aber festes v_0 - zu der größtmöglichen Wurfweite führt.
- e) Bestimmen Sie qualitativ wie sich der optimale Abwurfwinkel mit steigendem r_0 ändert. Skizzieren Sie dazu die Funktion $f(x) = \cos(x) (\sin(x) + \sqrt{\sin^2(x) + y})$ für $y = 0, 10, 100$. Sie können dazu z.B. auf wolframalpha.com die Eingabe

```
plot cos x ( sin x + sqrt ( sin^2 x + y ) ) from x = 0 to x = pi/2
```

verwenden.

Abgabe: Bis Montag 24.10.2016, vor der Vorlesung. Sie können Lösungen alleine oder zu zweit abgeben.